

Tischplatten aus Massivholz

Carl Hansen & Søn produziert Tischplatten, die aus verleimten Lamellen aus Massivholz hergestellt sind. Jede Tischplatte besteht aus einer unterschiedlichen Anzahl von Lamellen, abhängig von der Größe und Form des Tisches. Durch das Verleimen der Lamellen ist es möglich, das Holz nach Farbe und Struktur anzuordnen und dem Tisch so ein ausgewogenes und harmonisches Aussehen zu verleihen.

Allgemeine Reinigung und Pflege – Seifenbehandelte Tischplatten

Die Seifenbehandlung lässt das Holz schön und natürlich erscheinen. Seifenfett ist wasserlöslich. Daher sollten Sie Ihren Tisch regelmäßig mit der Seifenlösung behandeln.

Die regelmäßige Reinigung erfolgt mit einem weichen Tuch, das in warmes Wasser mit der Seifenlösung aus dem Pflegeset getaucht und ausgewrungen wird. Vermeiden Sie die Verwendung von Reinigungsmitteln oder Chemikalien auf der Tischplatte.

Verschüttete Flüssigkeiten, Wasserflecken von Gläsern und Ähnliches sollten sofort entfernt werden, um Flecken und Spuren auf der Tischplatte zu vermeiden.

Die Tischplatte ist ab Fabrik mit einer Seifenbehandlung grundiert, aber um schnell eine flecken- und schmutzabweisende Oberfläche zu erlangen, sollte die Tischplatte vor der Verwendung erneut einer Seifenbehandlung unterzogen werden. Die regelmäßige Pflege von seifenbehandeltem Massivholz ist einfach und schützt das Holz gleichzeitig bestmöglich vor Flecken und Schmutz. Die Seifenbehandlung sollte in regelmäßigen Abständen wiederholt werden, je nach Standort und Verwendung des Möbelstücks.

Seifenbehandlung für Tischplatten

- Wir empfehlen die Verwendung des im Lieferumfang inbegriffenen Seifenbehandlungs-Pflegesets.
- Die Tischplatte zunächst reinigen. Für das beste Resultat sollten Flecken und Schmutz vor dem Aufarbeiten der Möbel vollständig entfernt werden. Entfernen Sie hartnäckige Flecken mit einem Schleifschwamm oder feinem Schleifpapier mit Körnung 220.
- Vor dem Auftragen der Seife die gesamte Tischplatte mit dem Schleifschwamm leicht abschleifen. Schleifen Sie immer in der Längsrichtung der Maserung.
- Tragen Sie die Seifenlösung mit einem Tuch oder einem Schwamm auf die gesamte Tischplatte in Richtung der Maserung auf. Vermeiden Sie Flecken und Seifenstreifen. Seifenreste, insbesondere auf Eiche, können anschließend schwer zu entfernen sein.
- Wischen Sie die überschüssige Seife von der Tischplatte ab.
- Denken Sie immer daran, auch die Unterseite der Tischplatte zu behandeln, um eine ungleichmäßige Trocknung zu vermeiden. Ungleichmäßiges Trocknen kann dazu führen, dass die Tischplatte Risse bekommt und sich verzieht.
- Lassen Sie die Tischplatte vollständig trocknen, bevor Sie sie wieder benutzen.
- Die Holzfasern können sich nach den ersten Seifenbehandlungen etwas aufrichten. Entfernen Sie die Holzfasern mit dem Schleifschwamm, wenn die Arbeitsplatte vollständig trocken ist.



Seifenmischung zur Behandlung von Tischplatten

Als Alternative zum Pflegeset können Sie für die Pflege Ihrer Holzmöbel selbst eine Seifenmischung herstellen. Die Seifenmischung wird aus ¼ dl Naturseifenspänen ohne Farbzusatz und 1 Liter heißem Wasser hergestellt. Die Seifenspäne werden im heißen Wasser vollständig aufgelöst und vor Gebrauch auf Zimmertemperatur abgekühlt. Gießen Sie die Seifenlösung niemals direkt auf die Möbel. Die Möbel brauchen nur das Seifenfett, kein Wasser. Wird zu viel Wasser verwendet, kann der anschließende Trockenprozess zu Rissen im Holz führen.

Beim Auftragen der Seifenlösung auf Eichenmöbel darf diese nicht zu konzentriert sein, da eine konzentrierte Lösung das Holz dunkler macht.

Allgemeine Reinigung und Pflege – geölte Tischplatten

Die regelmäßige Reinigung erfolgt mit einem weichen Tuch, das mit warmem Wasser befeuchtet ist. Vermeiden Sie die Verwendung von Reinigungsmitteln oder Chemikalien. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Tischplatte regelmäßig zu ölen, je nach Standort und Verwendung des Möbelstücks.

Ölen der Tischplatte

- Wir empfehlen die Verwendung des im Lieferumfang inbegriffenen Öl-Pflegesets.
- Die Tischplatte zunächst reinigen. Für das beste Resultat sollten Flecken und Schmutz vor dem Aufarbeiten der Möbel vollständig entfernt werden.
- Vor dem Auftragen des Öls die gesamte Tischplatte mit dem Schleifschwamm leicht abschleifen. Schleifen Sie immer in Längsrichtung mit der Holzmaserung.
- Tragen Sie das Öl mit einem Schwamm oder Tuch auf. Das Öl wird in einer dünnen und gleichmäßigen Schicht auf der gesamten Tischplatte einschließlich der Kanten aufgetragen. Lassen Sie das Öl ca. 5 Min. einwirken.
- Wischen Sie überschüssiges Öl gründlich mit einem sauberen Baumwolltuch von der Tischplatte ab, und lassen Sie die Tischplatte trocknen.
- Das Öl muss vollständig getrocknet sein, bevor der Tisch wieder benutzt wird. Die Trocknungszeit für das Öl hängt von der Temperatur ab. Prüfen Sie deshalb immer, ob der Tisch trocken ist, bevor Sie ihn wieder benutzen.
- **WARNUNG!** Beachten Sie, dass sich Tücher oder Schwämme, die zur Ölbehandlung verwendet wurden, spontan entzünden können. Deshalb müssen sie immer in einem luftdichten Metall- oder Glasbehälter aufbewahrt werden. Dies gilt auch bei der Entsorgung von Tüchern.

Allgemeine Reinigung und Pflege – lackierte Tischplatten

Die regelmäßige Reinigung erfolgt mit einem weichen Tuch, das mit warmem Wasser befeuchtet ist. Vermeiden Sie die Verwendung von Reinigungsmitteln oder Chemikalien.

Lackierte Oberflächen können nicht auf die gleiche Weise aufgearbeitet oder repariert werden wie geseifte oder geölte Oberflächen. Bei größeren Kratzern oder Abnutzungen an der Oberfläche empfehlen wir, sich an eine professionelle Möbeltischlerei zu wenden.



Besonders zu berücksichtigen

Holz ist ein lebendes Material, das durch Tageslicht und die Raumfeuchtigkeit beeinflusst wird. Die ideale relative Luftfeuchtigkeit für einen Massivholztisch liegt zwischen 30 und 60 %. Eine Luftfeuchtigkeit von weniger als 30 % erhöht das Risiko von Rissen im Holz. Massivholzmöbel sollten daher nicht zu nahe an Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht aufgestellt werden, da dies zu Rissen in der Tischplatte führen kann. Hohe Luftfeuchtigkeit kann dazu führen, dass sich die Tischplatte verzieht.

Tischplatten aus Massivholz reagieren empfindlich auf Feuchtigkeits- und Temperaturschwankungen. Warme Luft enthält mehr Wasser als kalte Luft. Daher kann die Breite von Tischplatten aus Massivholz von Jahreszeit zu Jahreszeit leicht schwanken. Wenn die Luft im Winter trocken ist, zieht sich das Holz zusammen. Im Sommer dehnt es sich wieder aus, da die Luft typischerweise feuchter ist. Dies zeigt sich zum Beispiel an ausziehbaren Tischen, wo im Winter Zwischenräume an den Seitenfugen und im Sommer in der Mitte entstehen können.

Als Faustregel gilt, dass eine Massivholz-Tischplatte in der Breite um 1 % schwanken kann. Wenn die Tischbreite 100 cm beträgt, kann sie also um einen ganzen Zentimeter schwanken. In der Längsrichtung des Holzes treten keine signifikanten Schwankungen auf.

Geseifte Tische können zum Knarren neigen. Holz arbeitet, und die Knarrgeräusche sind auf die Reibung zwischen Gestell und Tischplatte bzw. den Holzverbindungen zurückzuführen. Das Phänomen tritt typischerweise im Sommer auf, wenn sich das Holz ausdehnt. Es hat jedoch keinen Einfluss auf die Funktionalität des Tisches.

Die Holzfarbe ändert sich, wenn der Tisch dem Tageslicht ausgesetzt ist. Die größte Veränderung vollzieht sich häufig zu Beginn der Lebensdauer der Möbel. Vasen, Tischsets oder Dekorationsobjekte können zu unterschiedlichen Farbnuancen auf der Holzoberfläche führen, wenn sie über einen längeren Zeitraum an derselben Stelle stehen oder liegen. Es ist daher ratsam, größere Holzflächen in den ersten Monaten der Nutzung der Möbel unbedeckt zu lassen. Massivholzmöbel sollten nicht in direktem Sonnenlicht platziert werden, um Spuren von Dekorationsobjekten und das Austrocknen der Möbel zu vermeiden.

Verwenden Sie niemals Scheuermittel, Stahlwolle oder Politur auf Möbeln aus Massivholz. Stellen oder legen Sie keine heißen oder feuchten Gegenstände direkt auf die Tischplatte. Holz ist ein natürliches Material, und daher gibt es keine Möbelstücke, die völlig identisch sind. Kleinere Aststellen, sichtbare Wachstumsspuren und Farbvariationen sind Teil des natürlichen Aussehens des Holzes.

